

Inhalt

Einführung — 1

- A. Was leistet dieses Buch? Wie sollten Sie dieses Buch nutzen? — 1
- B. Was kann dieses Buch nicht leisten? — 3
- C. Eine kleine juristische Kompetenz- und Fehlerlehre — 3
- D. Fehler im Jura-Studium – Aufbau des Buches — 7

Teil 1: Fehler in der Studienorganisation — 9

- A. Fehlende Information — 10
- B. Falsche Erwartungen/Entscheidungen — 10
 - I. Falsche Erwartungen an die Studieninhalte — 10
 - 1. Das Fach Recht und die Rechtswissenschaft — 11
 - 2. Untergliederungen des „Rechts“ als Gegenstand des Studiums — 14
 - II. Falsche Erwartungen an sich selbst — 15
 - III. Falsche Wahl des Studienortes — 17
 - IV. Falsche Auswahl der Veranstaltungen — 18
- C. Mangelhafte Zeitplanung/falsche Planung des Studienverlaufs — 20
- D. Fehlende Motivation — 22
- E. Fehlende Übung/fehlendes Feedback — 23

Teil 2: Fehler der juristischen Arbeitstechnik — 25

- A. Einleitung – Welche Fehler kann man bei der juristischen Arbeit machen? — 25
- B. Fehler bei der Rechtsanwendung I: Anfertigung juristischer Gutachten – Einfache und komplexe Texte im Gutachtenstil — 25
 - I. Was ist der Gutachtenstil? — 26
 - II. Wozu braucht man den Gutachtenstil? — 26
 - III. Grundlagen des Gutachtenstils — 29
 - 1. Syllogismus — 29
 - 2. Grundaufbau Gutachten — 32
 - 3. Übungen zum Syllogismus — 33
 - IV. Einstieg in eine gutachterliche Prüfung – „Schachteln“ von Syllogismen — 38
 - 1. Grundlagen des „Schachtelns“ — 38
 - 2. Erstellung einer Lösungsskizze — 42
 - 3. Übungsfälle — 46
 - V. Ausformulieren des Gutachtens — 48
 - 1. Frage- und Antwortspiel im Satzbau — 48

2.	Musterformulierungen und Textbausteine — 50
a)	Obersatz Zivilrecht – Anspruchsklausur — 50
b)	Untersatz/Subsumtion — 50
c)	Schlussatz — 52
3.	Weitere Formulierungshilfen und -vorschläge — 52
a)	Zivilrecht — 52
b)	Strafrecht — 53
c)	Verfassungs- und Verwaltungsrecht — 54
4.	Übungen zur Formulierung — 55
VI.	Vertiefung zur Gutachtentechnik — 56
1.	Gliederung und Formulierung — 56
2.	Subsumtion und juristische Argumentation — 60
3.	Typische Fehler im Gutachten – und wie man sie vermeiden kann — 61
4.	Übungen zu Fehlern im Gutachten — 63
a)	Strafrecht — 63
b)	Öffentliches Recht — 65
c)	Zivilrecht — 65
VII.	Abschlussklausur zum Gutachtenstil — 66
1.	Sachverhalt — 66
2.	Juristische Vorüberlegungen — 67
a)	Erste Überlegungen zur Fallfrage — 67
b)	Ausgewählte inhaltliche Probleme — 68
c)	Grobgliederung und Prüfungsaufbau — 79
C.	Fehler beim Normverständnis: Normstruktur und ihr Zusammenhang mit Fallfragen — 80
I.	Normstruktur — 80
II.	Normarten — 82
1.	Anspruchsgrundlagen — 82
2.	„Wirknormen“ — 83
3.	Gestaltungsrechte — 83
4.	Definitionen und andere „Hilfsnormen“ — 84
5.	Andere Rechtsgebiete — 84
III.	Übungen zu den Normarten — 85
IV.	Verständnis von Normen — 85
1.	Sprachliches Verständnis — 86
2.	Juristisches Verständnis — 87

D.	Systematische Fehler – (Un)strukturierte Zusammenstellung der Teile eines Gutachtens — 88
I.	Rechtsgebietsübergreifende Schemata — 89
1.	Schema zum Herausfinden des Obersatzes im Zivilrecht — 90
2.	Schema zum Herausfinden des Obersatzes im Öffentlichen Recht — 90
3.	Schema zum Herausfinden des Obersatzes im Strafrecht — 90
4.	Schema zur Prüfung von Klagen oder anderen Rechtsbehelfen — 91
a)	Zulässigkeit — 91
b)	Begründetheit — 91
II.	Schemata im Zivilrecht — 93
1.	Schema für den Anspruchsaufbau — 93
2.	Prüfungsreihenfolge der verschiedenen Ansprüche — 94
3.	Historischer Aufbau — 95
4.	Aufbau für die Prüfung von Fristen — 96
5.	Schema für die Prüfung von Gestaltungsrechten — 96
III.	Schemata im Öffentlichen Recht — 96
1.	Rechtmäßigkeits- oder Verfassungsmäßigkeitsprüfung — 96
2.	Prüfung von Grundrechtsverletzungen — 97
3.	Schema für sonstige materielle Verfassungsverstöße — 98
4.	Schema für die Verhältnismäßigkeitsprüfung — 98
IV.	Schemata im Strafrecht — 98
1.	Tatkomplexe — 98
2.	Weitere Schemata — 99
E.	Fehler bei der Rechtsanwendung II: Problemlösung, Gewichtung und Zeitnot — 99
I.	Klausurfahrplan – wie löse ich eine Klausur? — 100
1.	Vorbemerkungen — 100
2.	Fahrplan zum Klausurlösen — 102
3.	Nachbemerkungen — 107
4.	Exkurse zum Klausurfahrplan — 108
a)	Exkurs 1: Wie finde ich (unbekannte) Normen? — 108
b)	Exkurs 2: „Echoprinzip“ — 110
c)	Exkurs 3: Richtig Gliedern — 111
d)	Exkurs 4: Wie lerne ich Probleme? — 111
e)	Exkurs 5: Schwerpunktsetzung — 112
f)	Exkurs 6: Klassische Fallfragen, Obersätze, Formulierungen — 114
II.	Das Wichtigste zur Darstellung von Meinungsstreitigkeiten — 115
1.	Juristisches Argumentieren und richtige Gesetzesauslegung — 115
a)	Argumente mit Hilfe des Auslegungskanons gewinnen — 117

XII — Inhalt

b)	Wie lassen sich sonst Argumente gewinnen? — 119
c)	Argumentationsfehler — 120
d)	Übungen zur juristischen Argumentation — 121
2.	Darstellung eines Meinungsstreits — 121
a)	Wann brauche ich einen „Meinungsstreit“? — 122
b)	Wie baue ich einen Meinungsstreit auf? — 122
c)	Übung zum Aufbau eines Meinungsstreits — 123
F.	Sprachliche Fehler – Sprachlich saubere Gutachten anfertigen — 126
I.	Allgemeine Regeln zum Sprachgebrauch — 127
II.	Spezifisch juristische Regeln zum Sprachgebrauch — 129
1.	Neutraler, sachlicher Stil — 129
2.	Korrekte Verwendung von Fachbegriffen — 130

Teil 3. Fehlende Übung: Übungen zur Klausuranalyse — 132

A.	Zivilrecht — 134
I.	Sachverhalt — 134
II.	Klausuranalyse — 135
B.	Öffentliches Recht — 142
I.	Staatsorganisationsrecht Fall 1: Geisteskranke Abgeordnete und andere Probleme — 143
1.	Sachverhalt — 143
2.	Klausuranalyse — 144
II.	Staatsorganisationsrecht Fall 2: 3 %-Klausel — 150
1.	Sachverhalt — 150
2.	Klausuranalyse — 151
3.	Lösung — 157
III.	Grundrechte — 158
1.	Sachverhalt — 158
2.	Klausuranalyse — 159
C.	Strafrecht — 162
I.	Sachverhalt — 163
II.	Klausuranalyse — 164
1.	Vorüberlegung — 164
2.	Analyse des Bearbeitungsvermerks — 164
3.	Analyse des Sachverhalts — 165

Teil 4: Fehler beim Wissenserwerb und beim Lernen — 175

A.	Fehler beim Erwerb eines Wissensgrundstocks — 176
I.	Falscher Umgang mit den „Lernkanälen“ — 177
II.	Falsche Verwendung von Lernmitteln — 179

- B. Fehler bei der Umsetzung des Wissens in die Fallbearbeitung — 182
- C. Fehler bei der Wissenserhaltung und der Wissensvernetzung — 183

**Teil 5: Lösungen zu den Übungsfällen und zu den
Wiederholungsfragen — 185**

LÖSUNG 1 (zu Aufgabe S. 35 ff.) — 185

LÖSUNG 2 (zu Aufgabe S. 43) — 192

LÖSUNG 3 (zu Aufgabe S. 46 f.) — 193

1. Fraktionsquerelen — 193
2. E-Mail-Auktion — 194
3. Stellvertretung — 196
4. Die Bergwerkswitwe — 198
5. Rockerkönig Ricky — 199
6. Die „Nacktwanderfreunde“ — 201
7. Der Giftanschlag — 202

LÖSUNG 4 (zu Aufgabe S. 56) — 207

LÖSUNG 5 (zu Aufgabe S. 63) — 212

- a) Strafrecht — 212
- b) Öffentliches Recht — 214
- c) Zivilrecht — 216

LÖSUNG 6 (zu Aufgabe S. 66 ff.) — 216

LÖSUNG 7 (zu Aufgabe S. 85) — 221

LÖSUNG 8 (zu Aufgabe S. 93) — 222

LÖSUNG 9 (zu Aufgabe S. 94) — 222

LÖSUNG 10 (zu Aufgabe S. 94) — 222

LÖSUNG 11 (zu Aufgabe S. 96) — 224

LÖSUNG 12 (zu Aufgabe S. 97) — 224

1. Hufpflegerin – Art. 12 Abs. 1 GG — 224
2. „Rechtsextremer Landrat“ – Art. 5 Abs. 1 S. 1 GG — 225

LÖSUNG 13 (zu Aufgabe S. 110) — 225

LÖSUNG 14 (zu Aufgabe S. 115) — 227

LÖSUNG 15 (zu Aufgabe S. 118) — 228

LÖSUNG 16 (zu Aufgabe S. 121) — 231

1. Welche Art von Argument wird hier jeweils verwendet? — 231
2. Liegt hier jeweils ein gültiger Schluss vor? — 231

LÖSUNG 17 (zu Aufgabe S. 127) — 232

LÖSUNG 18 (zu Aufgabe S. 127) — 233

LÖSUNG 19 (zu Aufgabe S. 128) — 233

LÖSUNG 20 (zu Aufgabe S. 129) — 233

LÖSUNG 21 (zu Aufgabe S. 130) — 234

LÖSUNG 22 (zu Aufgabe S. 130) — 234

LÖSUNG 23 (zu Aufgabe S. 139) — 234

1. Fragen — 234

a) Zuordnung der Anspruchsgrundlagen und Normen — 234

b) Zuordnung in eine Grobgliederung — 235

2. Lösungsvorschlag — 235

LÖSUNG 24 (zu Aufgabe S. 149) — 244

LÖSUNG 25 (zu Aufgabe S. 150) — 249

Frage 1 — 249

I. Formelle Verfassungsmäßigkeit — 249

II. Materielle Verfassungsmäßigkeit — 251

Frage 2 — 252

LÖSUNG 26 (zu Aufgabe S. 158) — 254

Frage 1 — 254

Frage 2 — 259

LÖSUNG 27 (zu Aufgabe S. 162) — 260

Tatkomplex 1:

„Der Seitenspiegel“ — 260

Tatkomplex 2:

Die Windschutzscheibe — 263

Teil 6: Wichtige Hilfsmittel und Literaturhinweise — 271

A. Checkliste „Ermittlung der zu trainierenden Kompetenzen“ — 271

B. Checkliste „Fehleranalyse in der Klausur“ — 272

C. Checkliste „Klausurfahrplan zum Abhaken“ — 273

D. Wichtige Hilfsmittel und Literatur — 274

I. Generelle Hilfsmittel zum Buch — 274

II. Zu Teil 1: Fehler in der Studienorganisation — 275

1. Literatur — 275

2. Weitere Hilfsmittel — 275

III. Zu Teil 2: Fehler in der juristischen Arbeitstechnik — 275

1. Literatur — 275

a) Fehler bei der Rechtsanwendung — 275

b) Fehler bei der Verwendung der juristischen Fachsprache — 276

2. Weitere Hilfsmittel — 276

IV. Zu Teil 3: Fehlende Übung — 276

1. Literatur (Übungsbücher) — 276

2. Weitere Hilfsmittel (Übungsmöglichkeiten) — 277

V. Zu Teil 4: Fehler beim Wissenserwerb — 277

Literaturverzeichnis — 278

Index — 285